

Bundespolizei erhält bis zu 1.000 MAN TGE für Einsätze

Artikel vom **26. August 2026**
Mannschaftstransportfahrzeuge

MAN Truck & Bus hat einen Rahmenvertrag des Bundesinnenministeriums über bis zu 1.000 »MAN TGE« erhalten. Die Personentransporter mit polizeitechnischer Ausstattung sollen ab 2026 bei Bundespolizei und Bereitschaftspolizeien der Länder eingesetzt werden.



(Bild: MAN Truck & Bus SE)

MAN Truck & Bus hat vom Bundesministerium des Innern, ausgeschrieben durch das Beschaffungsamt des BMI, einen Rahmenvertrag für den »MAN TGE« erhalten. Die Vereinbarung umfasst die Lieferung von bis zu 250 Personentransportern pro Jahr für die Bundespolizei und die Bereitschaftspolizeien der Länder. Über die Laufzeit von vier Jahren können damit insgesamt bis zu 1.000 Fahrzeuge abgerufen werden. Die ersten Transporter aus dem Vertrag sollen noch 2026 ausgeliefert werden. **Rahmenvertrag für**

Polizeiaufgaben Die Fahrzeuge sind für Einsätze der Bundespolizei sowie der Bereitschaftspolizeien der Länder vorgesehen. Genannt werden unter anderem Großveranstaltungen wie Sportveranstaltungen oder Demonstrationen. Darüber hinaus sollen die Transporter auch bei weiteren Aufgaben der Bundespolizei eingesetzt werden, etwa im Grenzschutz, beim Objektschutz des Bundes oder bei der Bahnpolizei. Der Auftrag ist als mehrjährige Beschaffung angelegt. Durch die Rahmenvereinbarung kann der Bedarf an Personentransportern über einen Zeitraum von vier Jahren gedeckt werden. Das mögliche Gesamtvolumen liegt bei 1.000 Einheiten, sofern das jährliche Kontingent vollständig abgerufen wird. **Technische Basis und Ausstattung** Bei den bestellten Fahrzeugen handelt es sich um Personentransporter des Typs »3.180 Kombi«. Die Fahrzeuge verfügen über 130 kW beziehungsweise 177 PS Leistung und ein maximales Drehmoment von 410 Nm im Bereich von 1.500 bis 2.000 U/min. Der Ausbau erfolgt bei der MOSOLF Special Vehicles GmbH in Kippenheim. Dort werden die Serienfahrzeuge für hoheitliche Aufgaben vorbereitet und mit polizeitechnischer Ausstattung versehen. Damit werden die Transporter auf Anforderungen im Einsatzbetrieb angepasst. **Service und Aufbaukompetenz** Nach Angaben des Herstellers trugen mehrere Faktoren zum Zuschlag bei. Dazu zählen der B2B-Nutzfahrzeugservice, die Zusammenarbeit mit Aufbauherstellern, die Fahrzeugqualität sowie ein wettbewerbsfähiges Angebot. Für die Bundespolizei entsteht damit eine Fahrzeugbasis, die sowohl für Transportaufgaben als auch für unterschiedliche polizeiliche Einsatzlagen vorgesehen ist.

Hersteller aus dieser Kategorie
